

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - BSS/007/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	Dienstag,  04.05.2004	Sekundarschule "Ernst Wille" Frankfelde 32	15:30Uhr	19:00Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Bericht über die Situation der Sekundarschule "Ernst Wille" und anschließende Besichtigung der Schulanlage, verantwortw.: Schulleiter, Herr Rodenkirchen
- 5 Beschlussvorlagen
  - 5.1 DS0282/04 - Zustimmungsbeschluss zu den kommunalaufsichtlichen Entscheidungen des Landesverwaltungsamtes vom 12.03.2004 zur Haushaltssatzung 2004 der Landeshauptstadt Magdeburg (Punkt 2 des Beschlussvorschlages, Anlage 2)
  - 5.2 Namensgebung von Schulen  
Vorlage: DS0277/04  
BE: Amt 40
    - 5.2.1 Namensgebung von Schulen - GS "Am Vogelgesang"

5.2.2 Namensgebung von Schulen - GS "Am Bördegarten"

5.2.3 Namensgebung von Schulen - GS "Am Kannenstieg"

5.2.4 Namensgebung von Schulen - GS "Nordwest"

5.2.5 Namensgebung von Schulen - Sek. "G. Wilh. Leibniz"

5.2.6 Namensgebung von Schulen - Sek. "Fr. Naumann"

5.2.7 Namensgebung von Schulen - Sek. "Wilh. Weitling"

6 Anträge

6.1 Standortsicherung "Ecole"  
Vorlage: A0035/04

6.1.1 Standortsicherung "Ecole"  
Vorlage: S0107/04

7 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Stadtrat Gunter Schindehütte

**Mitglieder des Gremiums**

Stadtrat Reinhard Gurcke

Stadträtin Christine Meier

Stadtrat Hans-Joachim Mewes

Frau Heike Polensky

Stadträtin Andrea Schmidt

Stadtrat Michael Stage

Frau Dagmar Drescher

Stadtrat Martin Kramer

Stadtrat Rainer Lühr

Frau Marlene Lütz

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses mit 4 SR/SR'n fest.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Die vorliegende Tagesordnung wird mit dem Abstimmungsergebnis **4 : 0 : 0** bestätigt.

### 3. Genehmigung der Niederschrift

---

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.04.2004 wird mit dem Abstimmungsergebnis **3 : 0 : 1** bestätigt.

Hinweis: Ab 16.35 Uhr ist SR Gurcke anwesend.

### 4. Bericht über die Situation der Sekundarschule "Ernst Wille" und anschließende Besichtigung der Schulanlage, verantw.: Schulleiter, Herr Rodenkirchen

---

Der Schulleiter, Herr Rodenkirchen, begrüßt die Ausschussmitglieder in der Sekundarschule „E. Wille“.

Herr Rodenkirchen informiert über die Schülerzahlen (Schuljahr 2003/04 rd. 280 Schüler/-innen in 12 Klassen). Die 7. bis 10. Klassen sind 2-zügig, die 6. Klassen 3-zügig und die 5. Klasse

1-zügig. Insgesamt unterrichten an der Sek. „E. Wille“ 21 Lehrer/-innen und 1 pädagogische Mitarbeiterin.

Die Schule ist mit Lehr- und Lernmitteln gut ausgestattet.

Nachholebedarf sieht Herr Rodenkirchen in der Ausstattung des Physikkabinetts und des Sprachkabinetts. Die Sanierung der Turnhalle war ursprünglich nach der Fertigstellung der Grundschule geplant und ist noch nicht erfolgt. Der Zustand der Sanitärbereiche der TH ist unzureichend.

Herr Rodenkirchen berichtet über die inner- und außerschulische Projektarbeit an der Schule. Hierbei wird auch das Umfeld des Stadtteiles Ottersleben (Firmen, Vereine ...) mit einbezogen.

Seit 1998 hat die Sek. „E. Wille“ einen Schulförderverein, der ebenfalls den Kontakt zu Verbänden und Vereinen (Freiwillige Feuerwehr, Sportverein, Heimatverein ...) hält.

Zum Schulprogramm gehören die „Gewaltfreie Schule“ und auch „Streitschlichter“. Bisher gab es im Schulbereich keine brutalen Gewaltvorfälle.

SR Schindehütte fügt an, dass mit dem Projekt „Gewaltfreie Schule“ nicht früh genug begonnen werden könne.

Im anschließenden Rundgang besichtigen die Ausschussmitglieder verschiedene Klassenräume, Physiklabor, Chemielabor, Werkraum, Hauswirtschaftsraum sowie das Traditionskabinett im Kellerbereich der Schule.

Herr Rodenkirchen gibt einen Ausblick über die Schülerzahlen für das kommende Schuljahr. Mit Hinblick auf das Zuzugsgebiet Ottersleben weist SR Mewes darauf hin, die Schülerzahlen kritisch zu beobachten, es wird vermutlich ein großer Teil der Schüler/-innen ein Gymnasium besuchen.

Frau Dr. Kaltenborn, Vors. STER, informiert darüber, dass vielen Eltern die Möglichkeit des Besuchs eines Fachgymnasiums nach Abschluss der Sekundarschule unbekannt ist.

Herr Hönel: Die Verwaltung wird den Hinweis aufgreifen und an die Vertreter des Fachgymnasiums herantreten, damit diese Bildungsgänge bekannt gemacht werden bzw. den Schulwegweiser aktualisieren.

Der Ausschussvors. stellt abschließend fest, dass die Sek. „E. Wille“ einen ordentlichen und sauberen Eindruck hinterlässt. Ein sehr großer Sanierungsbedarf ist nicht zu erkennen. Die Schule sollte baulich erhalten bleiben.

Herr Hönel spricht Dank und Anerkennung an den Schulleiter und sein Kollegium aus.

## 5. Beschlussvorlagen

---

### 5.1. DS0282/04 - Zustimmungsbefehl zu den kommunalaufsichtlichen Entscheidungen des Landesverwaltungsamtes vom 12.03.2004 zur Haushaltssatzung 2004 der Landeshauptstadt Magdeburg (Punkt 2 des Beschlussvorschlages, Anlage 2)

---

Vom einbringenden FB 02 sind Frau Wolnewitsch, Frau Trautwein und Herr Nieper anwesend.

Der Ausschuss BSS befasst sich nur mit der Anlage 2 der DS (gekürzte Investitionsvorhaben). SR Gurcke weist darauf hin, dass den Mitgliedern des Ausschusses BSS nicht komplett alle Unterlagen zur DS wie dem Bauausschuss und Finanzausschuss vorliegen.

Herr Nieper fügt an, dass die Stellungnahmen an die Fraktionen weitergereicht worden sind; aus Zeitgründen gingen diese nicht an den Ausschuss BSS.

Frau Wolnewitsch informiert zu den in der Anlage aufgeführten Maßnahmen (Amt 65), die den Bereich Schulen und Sport betreffen.

SR Gurcke erfragt den Stand der Ausstattung der Fachkabinette. Herr Hönel, stellv. AL 40, erklärt, dass die Maßnahmen größtenteils angeeignet sind und weitergearbeitet werden (z. B. BbS III). Es handelt sich hierbei um bauliche Voraussetzungen und die Ausstattung mit Mobiliar.

Abstimmungsergebnis zum Pkt. 2 lt. Beschlussvorschlag der DS0282/04 (Anl. 2): **1 : 0 : 4**

### 5.2. Namensgebung von Schulen Vorlage: DS0277/04

---

Frau Andrae, Amt 40, bringt die DS ein mit dem Hinweis auf die Einzelabstimmung der Namensvorschläge.

5.2.1. Namensgebung von Schulen - GS "Am Vogelgesang"

---

Grundschule „Am Vogelgesang“  
Abstimmung: **5 : 0 : 0**

5.2.2. Namensgebung von Schulen - GS "Am Bördegarten"

---

Grundschule „Am Bördegarten“  
Abstimmung: **5 : 0 : 0**

5.2.3. Namensgebung von Schulen - GS "Am Kannenstieg"

---

Grundschule „Am Kannenstieg“  
Abstimmung: **5 : 0 : 0**

5.2.4. Namensgebung von Schulen - GS "Nordwest"

---

Grundschule „Nordwest“  
Abstimmung: **5 : 0 : 0**

5.2.5. Namensgebung von Schulen - Sek. "G. Wilh. Leibniz"

---

Sekundarschule „Gottfried Wilhelm Leibniz“  
Abstimmung: **3 : 0 : 2**

5.2.6. Namensgebung von Schulen - Sek. "Fr. Naumann"

---

Sekundarschule „Friedrich Naumann“  
Abstimmung: **3 : 0 : 2**

5.2.7. Namensgebung von Schulen - Sek. "Wilh. Weitling"

---

Sekundarschule „Wilhelm Leibniz“  
Abstimmung: **3 : 0 : 2**

## 6. Anträge

---

### 6.1. Standortsicherung "Ecole" Vorlage: A0035/04

---

#### 6.1.1. Standortsicherung "Ecole" Vorlage: S0107/04

---

SR Stage (seine Fraktion hat den A0035/04 eingebracht) erklärt, dass sich mit der Stellungnahme der Verwaltung der Antrag zur Standortsicherung erledigt hat.

## 7. Verschiedenes

---

- Der Ausschussvorsitzende hält es für erforderlich, in der nächsten Sitzung 2 Drucksachen zu behandeln, die den Ausschuss BSS in der Beratungsfolge nicht berücksichtigen; das Amt 40 war als mitzeichnendes Amt auch nicht beteiligt (DS0120/04 und DS0121/04). Die Aufstellung der Bebauungspläne Nr. 121-1 (Im Steingewände/Zoo) und Nr. 121-2 (Am Vogelgesang/Zoo) tangieren die GS „Am Vogelgesang“. Herr Hönel erklärt dazu, dass die Schulen bei der Erarbeitung der Bebauungspläne inhaltlich involviert sind.
- Frau Dr. Kaltenborn, Vors. STER, bittet die Verwaltung und den Ausschuss um nochmalige Überlegungen zur Schulwegsituation Rothensee/Curriesiedlung, die schon in der letzten Sitzung von ihr angesprochen worden ist. Den Ausschussmitgliedern liegt dazu ein Schreiben des Stadtelternrates mit genauer Beschreibung des Schulweges vor, der von 11 Sechsjährigen besritten werden muss. SR Gurcke stellt fest, dass der beschriebene Schulweg für diese Kinder unzumutbar sei. SR Mewes weist auf den beschlossenen Schulentwicklungsplan hin; mit der Schulentwicklungsplanung im Nov./Dez. dieses Jahres sollte hier neu entschieden werden. Eltern könnten Ausnahmeregelungen über das Landesverwaltungsamt beantragen. SR Stage fragt, ob die Möglichkeit der Einrichtung einer Schülerbuslinie geprüft worden ist. Herr Dr. Koch, Bg IV: Den Eltern muss die Situation vermittelt werden. Er schlägt vor, in der Sitzung am 01.06.04 nochmals Zahlen vorzulegen. Nach Meinung SR Schindehüttes sollte über den Einsatz eines kleinen Busses der MVB nachgedacht werden, um einen sicheren Schulweg zu garantieren. Frau Dr. Kaltenborn bittet um nochmalige Verständigung hierzu. Der Ausschussvorsitzende schlägt eine erneute Beratung in der nächsten Sitzung vor und bittet um Vorlage der Ergebnisse. Auch über die Verlegung der MVB-Haltestelle sollte nachgedacht werden.

- SR Mewes informiert in seiner Eigenschaft als ehrenamtlicher Richter am Amstgericht über den Verfahrensweg bei einer Bestrafung wegen Wirtschaftskriminalität. Mitunter sind in diesen Fällen finanzielle Leistungen an verschiedene Träger zu erbringen (beispielsweise an den Kinderschutzbund). Hier könnte auch über die Stadtverwaltung ermittelt werden, ob und welche Vereine, Verbände usw. für diese Art von Zuwendungen in Frage kommen. Der Bg IV bestätigt diese Verfahrensweise; er wird den Vorschlag aufgreifen. Frau Dr. Kaltenborn erinnert an dieser Stelle an die Schulfördervereine.
- Der Ausschussvors. gibt zur Kenntnis, dass die Leiterin der VHS darum bat, die Sitzung des Ausschusses BSS in Verbindung mit der Beiratssitzung am 01.06. in der VHS durchzuführen, da einige VHS-Vertreter anschließend noch Kurse geben. In der Sitzung soll das Programm für das Herbstsemester vorgestellt und durch den VHS-Beirat bestätigt werden. Die Ausschussmitglieder stimmen zu. Am 01.06.04 wird nochmals der TOP „Waschmöglichkeiten in Klassenräumen“ beraten.
- Die letzte reguläre Sitzung des Ausschusses BSS in dieser Legislaturperiode findet am 29.06.04, dann bereits nach der Kommunalwahl, statt. Der Sitzungsort wird am 01.06.04 abgestimmt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauf folgenden Sitzung.

gez. Gunter Schindehütte  
Vorsitzende/r

gez. Grütznier  
Schriftführer/in